

Werk

Titel: Freymüthige Nachrichten von neuen Büchern und andern zur Gelehrtheit gehörigen Sa; Freymüthige Nachrichten von neuen Büchern

Verlag: Heidegger

Kollektion: Rezensionenzeitschriften

Digitalisiert: Niedersächsische Staats- und Universitätsbibliothek Göttingen

Werk Id: PPN556102126_0006

PURL: http://resolver.sub.uni-goettingen.de/purl?PPN556102126_0006

LOG Id: LOG_0341

LOG Titel: Bey den Verlegern dieser Nachrichten ist auch zu haben

LOG Typ: announcement

Übergeordnetes Werk

Werk Id: PPN556102126

PURL: <http://resolver.sub.uni-goettingen.de/purl?PPN556102126>

OPAC: <http://opac.sub.uni-goettingen.de/DB=1/PPN?PPN=556102126>

Terms and Conditions

The Goettingen State and University Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Goettingen State- and University Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept the Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Goettingen State- and University Library.

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Contact

Niedersächsische Staats- und Universitätsbibliothek Göttingen
Georg-August-Universität Göttingen
Platz der Göttinger Sieben 1
37073 Göttingen
Germany
Email: gdz@sub.uni-goettingen.de

menhänge zu verstehen, ist theils deswegen nothwendig, weil man dadurch eine vollkommnere Einsicht in sehr viele Schrift-Stellen erhält, theils weil die dahin gehörigen Lehren ein wichtiges Stück unsers Glaubens ausmachen, theils auch, weil bey den Streitigkeiten mit andern Religions-Verwandten sehr vieles darauf ankommt, und endlich auch, damit man keine Irthümer in die theologische Sitten-Lehre bringe, und die Lehre von den Belohnungen weder zur Unzeit verachte, noch zur Ungebühr bey den Unheiligen anwende. Dieses hat den gelehrten Herrn M. Frisch bewogen, eine genaue und umständliche Abhandlung dieser Lehre abzufassen. Er handelt also in 12. Haupt-Stücken: Von den Belohnungen im ewigen Leben überhaupt; von ihrer Gewisheit nach den deutlichen Stellen der Offenbarung, und nach einigen Gleichniß-Reden N. T.; von der freyen Gnade Gottes, bey der Beschliessung oder möglichen Bestimmung der Belohnungen; von der Heiligkeit Gottes bey nothwendiger Beweisung der Wür-

lichkeit göttlicher Gnaden-Belohnungen; von der Gerechtigkeit Gottes bey Austheilung der Belohnungen nach dem Maaße der Gaben und dem Grade der Tugend; von den verschiedenen Arten der Belohnung; vom Verhältnisse der Belohnung gegen die Tugend; von der Zeit der Austheilung und der Dauer der Belohnung im ewigen Leben; von rechtmäßiger Anwendung der Belohnungs-Lehre; von einigen Neben-Fragen; von den Seeligkeiten in der Berg-Predigt des Heylandes; von dem Vorschmacke der Belohnungen des Heylandes auf dem Berge der Verklärung. Wir können allen diese Schrift zu lesen anpreisen, die eine so wichtige und von Schwierigkeiten nicht befreyte Sache gründlich und lehrreich abgehandelt lesen wollen, und der Herr M. Frisch hat dadurch nicht nur das Lob verdient, mit dem sehr viele theologische Schriftsteller zustieden sind, seine Leser erbaut zu haben, sondern zugleich seine Einsicht und Gelehrsamkeit in einem angenehmen Vortrage gezeigt. Ist zu haben um 50 fr.

Bey den Verlegern dieser Nachrichten ist auch zu haben:

- Schwanen-Gesang, oder letzte Arbeit des weiland Ehrwürdigen und Hochgelehrten Herrn Johann Jacob Hochreutner, bestimmten Prediger der Christen Reformirten Gemeinde zu Lancäster, welcher auf eine ausserordentliche Weise nach Gottes allweiser Zulassung durch einen Büchsen-Schuß aus dem Zeitlichen in das ewige Leben den 14. October 1748. im 27. Jahr seines Alters hingerücket wurde. Zum Trost der betrübten Gemeinde in Lancäster zum Druck befördert, und mit einer Zuschrift versehen von Michael Elatter, V. D. M. zu St. Gallen in der Schweiz, gegenwärtig Reform. Prediger in Philadelphia und Germantown in Pennsylvania. 4. Frankfurt am Mayn 1749. à 6 fr.
- Das beglückte Cöthen, ein Gedichte, mit untermischten politischen, historischen und philologischen Anmerkungen 4. Frankfurt am Mayn 1749. à 6 fr.
- Le Paradis Terreste, Poëme imité de Milton, par Madame D. B***. Ouvrage enrichi de Figures en taille douce. 8. a Londres 1748. à 48 fr.
- Alberti Haller, M. Phil. D. Consil. Aul. & Archiatri Reg. & Elect. Med. Anat. Chir. Bot. P. P. O. Socc. Regg. Brit. & Upf. & Acad. Reg. sc. Suec. Sod. in supremo Senatu Reip. Bernensis Ducentum Viri, primæ linæ Physiologiæ in usum prælectionum academicarum. 8. Göttingæ 1747. à 1 fl.

Diese Nachrichten sind alle Mittwochen in Zürich bey Seidegger und Compagnie Buchhändler, zu bekommen.